

Schmiederturm

<http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/142337695411/>

ID: 142337695411

Datum: 26.07.2011

Datenbestand:

Bauforschung

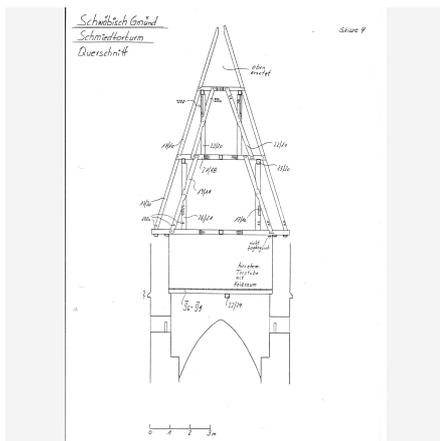
Objektdaten

Straße:	Vordere Schmiedgasse
Hausnummer:	51
Postleitzahl:	73525
Stadt-Teilort:	Schwäbisch Gmünd
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ostalbkreis (Landkreis)
Gemeinde:	Schwäbisch Gmünd
Wohnplatz:	Schwäbisch Gmünd
Wohnplatzschlüssel:	8136065056
Flurstücknummer:	keine
Historischer Straßename:	keiner
Historische Gebäudenummer:	keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos



Bildbeschreibung:
Querschnitt (Skizze 4)

Abbildungsnachweis:
Lohrum

Bildbeschreibung:
OBJ_DESCRIPTION_EMPTY

Abbildungsnachweis:
www.ostalb.net



Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

- 1. Gebäudeteil:** Rinderbacher Torturm, Turmgasse 17
- 2. Gebäudeteil:** Wasserturm, Turmgasse 9

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- 1. Beinhaltet Bauteil:** Königsturm, Königsturmstraße 17

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

vgl. <http://www.schwaebisch-gmuend.de/2734.php>

1. Bauphase: (1497 - 1498) Dendrochronologische Datierung des Dachwerks in die Jahre 1497/98 (d).

Betroffene Gebäudeteile: — keine

Bauwerkstyp:

- Befestigungs- und Verteidigungsanlagen
- Stadtbefestigung, allgemein
- Turm

2. Bauphase: (1983 - 1985) Sanierung (a) des Turmes, wobei die 1863 zugebaute Toröffnung wiederhergestellt und im Inneren ein Neuausbau geschaffen wurde. Seither dient das Gebäude zu Ausstellungszwecken.

Betroffene Gebäudeteile: — keine

Bauwerkstyp:

- Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft
- Museum/Ausstellungsgebäude

 **Besitzer:in**

— keine Angaben

 **Zugeordnete Dokumentationen**

- Dendrochronologische Untersuchung

 **Beschreibung**

Umgebung, Lage:	Der Schmiedtorturm zählte einst zu den Türmen des mittelalterlichen Mauerrings von Schwäbisch Gmünd, der im 19. Jh. im Zuge der Entfestigungsmaßnahmen bis auf wenige Reste, darunter diverse Türme, abgetragen wurde. Bekannt war der Turm bereits im 13. Jh. als Leonhardsturm.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Siedlung• Stadt
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft<ul style="list-style-type: none">• Museum/Ausstellungsgebäude• Befestigungs- und Verteidigungsanlagen<ul style="list-style-type: none">• Turm
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	32 m hoher, mehrstöckiger Turm über annähernd quadratischem Grundriss mit spitz zulaufendem Zeltdach.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	— keine Angaben
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Gebälk rauchschwarz.
Bestand/Ausstattung:	— keine Angaben

 **Konstruktionen**

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none">• Mischbau<ul style="list-style-type: none">• Steinbau mit Gebäudeteilen aus Holz• Dachform<ul style="list-style-type: none">• Zeltdach/Pyramidendach/-helm• Steinbau Mauerwerk<ul style="list-style-type: none">• Großquader• Dachgerüst Grundsystem<ul style="list-style-type: none">• Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl
Konstruktion/Material:	Gerüst- und Gefügehölzer im Dachwerk vollständig aus Nadelhölzern abgezimmert.